

Vermischtes.

Ein Speisezettel auf der Wartburg. Man schreibt uns aus Weimar am 19. April, dass die Speisekarte für den Sommer...

Das Triennial am Sonnabend nach Pascha ist der 20. des Abrellen anno domini 1895.

Ajo blanco: Zehen Dutzend Eier vom Kybitz. Ein italisches Gericht, das hiesige Timballi di Tagliatelli.

Für den Haupttag, den Sonntag, ist eine kleine Messe mit dem Hochamt für Kochen-Zwölven in die Kuchengebäude...

Hier sind vom Kuchemeister alle Trachten verzeichnet, wie sie ihm von seinem gnädigsten Herrn dem Landgraven her...

Am Sonntage nach Pascha ist der 21. Abrellen 1895. Am Krafstuppen vom Saß, der Admirationsspiel.

Ein junges Mädchen, welches neulich in Göttingen durch ein Brüllen von Schildpatt und Wimberville.

Am 6. April: Gestern Abend war bei dem Fischen mit dem Fischen...

Man geht nach Konstantinopel. Einen Spajiergang nach Konstantinopel haben auf Grund einer Bitte von...

Die Herren haben bisher noch keine Besichtigung bekommen und werden dieser Tage Berlin verlassen.

Das Geprügel von einem Schneehuhn mit einer Citrone bestrichelt.

Grüne Bohnen mit ihren Schalen und etwas von Isop, schlicht sich, man kann sie ohne Selbigen nicht wohl wahren.

Käs und Radiswurzeln, dazu frische Butter. Muskatteller Trauben aus fremden Ländern.

Am Schluß befindet sich das Motto: Fröhlich und sich freundlich weisen dient zu Würze allen Speisen.

Wie haben uns auf der vorstehenden Speisekarte bedient, obwohl in den Tagen der Vertheilung der Speisekarten...

Das Geprügel von einem Schneehuhn mit einer Citrone bestrichelt.

Münchenener Bier. In den Verhandlungen in München über die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

aus der hiesigen Apotheke entnommen hat. Auch sonst soll ein stark behaftetes Material vorliegen.

Alle Schuld. Dieser Tage traf in Rippes ein Subalpe des letzten Jahrgangs mit einem Manne auf, der ihm bekannt vorkam.

Am 6. April: Gestern Abend war bei dem Fischen mit dem Fischen...

Man geht nach Konstantinopel. Einen Spajiergang nach Konstantinopel haben auf Grund einer Bitte von...

Die Herren haben bisher noch keine Besichtigung bekommen und werden dieser Tage Berlin verlassen.

Das Geprügel von einem Schneehuhn mit einer Citrone bestrichelt.

Grüne Bohnen mit ihren Schalen und etwas von Isop, schlicht sich, man kann sie ohne Selbigen nicht wohl wahren.

Käs und Radiswurzeln, dazu frische Butter. Muskatteller Trauben aus fremden Ländern.

Am Schluß befindet sich das Motto: Fröhlich und sich freundlich weisen dient zu Würze allen Speisen.

Wie haben uns auf der vorstehenden Speisekarte bedient, obwohl in den Tagen der Vertheilung der Speisekarten...

Das Geprügel von einem Schneehuhn mit einer Citrone bestrichelt.

Münchenener Bier. In den Verhandlungen in München über die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Fälligkeit eines Veräußerungsarabes beim Bier wird der 'Augsb. Abendz.' geschrieben: Es scheint, daß es sich hier um eine Frage handelt...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Die Hüttenarbeiten haben eine leidlich feste Haltung bewahrt, zum Theil auf Grund einer Preissteigerung...

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
 Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Militair-Concert
 der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
 (Bei mäßiger Witterung im Garten.)
 O. Wiegert. (r)
 Entree 30 Pfa.

Wintergarten.
 Morgen Sonntag Abends 8 Uhr
Grosses Concert
 der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.
 O. Wiegert.
 Entree 30 Pfa.

Bad Wittekind.
 Sonntag den 21. April Nachmittags 3 1/2 Uhr
Grosses Extra-Concert
 ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.
 C. Rohde. M. Friedemann.
 Entree 30 Pfa.

Neues Theater.
 Sonntag den 21. April 1895 Abends 7 1/2 Uhr
Ball.
 Von 1/4 4 Uhr ab Kränzchen.
 Von 1/8 Uhr ab 25 Pfa. Entree, wofür ein Glas Bier verabreicht
 wird, 75 Pfa. Tausgeld.

Kaiser Wilhelms-Halle.
 Sonntag den 21. März von Abends 8 Uhr
Großer Ball
 des Vereins Stammtisch zum Kreuz Nr. 113.
 Es ladet ergebenst ein
 Der Vorstand. (r)
 NB. Von Nachmittag 4 Uhr Kränzchen.

Baase's Bellevue.
 Lindenstraße.
 Sonntag von 3 1/2 Uhr
groses Frei-Concert.
 Bei unglücklichem Wetter im Saale.
 Paul Haase. (r)

Etablissement Rosenthal.
 Sonntag den 21. April
Grosser Ball (Willkommfest).
 Nachmittags Tanzkränzchen.
 Es ladet freundlichst ein
 H. Becker. (r)

Hotel u. Restaurant „Eberl-Bräu“.
 Frankfurt. 18 (Zub. Emil Franke).
 hält seine neuangelegten Kaminöfen als anerkannt vortrefflich bestens
 empfohlen. Vorrätigstes, gut gekanntes Grol-Bräu, desgl. Salsisches
 Aktienbier — sehr gute kalte und warme Küche — Mittagstisch 75 Pfa.,
 von 12—2 Uhr, im Abonnement 60 Pfa. Gesellschaftszimmer mit Pianino
 für Vereine u. Gesellschaften; schöner, zugereicher Garten mit Colonnaden.
 Jeden Sonntag früh: ff. Spediluden.

Z. Dreibund. Friedrichstr.
 Elegantes, gemüthliches Wein u. Bierlokal.
 Bis 1 Uhr Nacht. Küche, kleine Preise. Bis 1 Uhr Nacht.

Salzgraf-Restaurant.
 Elegantes Verkehrslokal.
 Salztische der Elektrischen Bahn.
 Inhaber: C. Ermes.
 empfiehlt dem verehrenden Publikum besonders seinen anerkannt
 guten bürgerlichen Mittagstisch,
 reichlich fröhliche Portionen incl. Suppe,
 Täglich Special-Gericht, der Saison entsprechend.
 Auskucht von Guomen-Bräu. Export-Bier
 und Gose des Ritterquats Döllnig. (r)

Restaurant Fürstenhalle, Markt 6.
 Anerkannt gute Küche. Mittagstisch im Abonnement 75 Pfa.
 Echt Wittener (Bürgerl. Weinhaus) à Glas 20 Pfa. ff. Lagerbier, Gose
 und Gräter. Kochschichtsvoll R. Lantzech.

Restaurant zu den zwei Thürmen.
 Sonntag früh: Speckkuchen und Ragout fin.
 Abends: Krebs-Suppe, Fricassée von Huhn.
 R. Nonnenbräu 4/10 15 Pfa. C. Schöke. (r)

Peissnitz.
 (Nachtigallen-Zufel.)
 Einem verehrt. Publikum die ergebene
 Mittheilung, daß die Wege durch den
 Wald im besten gangbaren Zu-
 stande sind. Empfehle mein Restau-
 rant zur fleißigen Benutzung!
 Preiseln, warm und kalt, von früh
 6 Uhr ab.

Jeden Sonntag früh: Speckkuchen u. Ragout fin.
 Der Nachtigallen- u. Gefang hat begonnen.
 Kochschichtsvoll Fr. Klopffleisch.

Kaiser-Säle.
 Sonntag den 21. d. M. Ball.
 Anfang 8 Uhr.
 Entree 20 Pfg.

Hotel garni und Restaurant „zur Tulpe“.
 Alte Promenade Nr. 5, neben der Universität.
 Zimmer von 1,50 A an.
 Zimmer von 1,50 A an.
 Mittagstisch 1,25 A
 Im Abonnement 1,00 A
 Abends
 reichhaltige Speisefarte.
 Auskucht von
 Lagerbier aus der Nie-
 beck'schen Brauerei
 in Leipzig-Neudörf.
 Münchener Löwenbräu.
 Giebichenstein.
 Saal zur Abhaltung von
 Hochzeiten, Festein, Com-
 merzien etc.
 Weißwein in Caraffen 30 A
 Rothwein do. 40 A
 Kochschichtsvoll
 Paul Hündorf. (r)

Weinhaus - Eröffnung.
 Sonnabend den 20. d. M. Abends
Eröffnung des Weinlokals Reichshof
 Alte Promenade 6, Eingang Kaulenberg.
 Es kommen nur gute, reine Weine zu billigen Preisen zum Aus-
 schank. — Es ist mein Bestreben, dass auch jeder der verehrten Gäste durchaus
 zufrieden sein wird.
 Mit Hochachtung
Ph. Höblich, Ehrenbreitstein-Coblenz,
 Eigener Weinbau und eigene Kellerei von Mosel- und Rheinweinen.

Saalschlossbrauerei.
 Giebichenstein.
 Sonntag den 21. April cr.
Menu
 zu Mt. 1,75
 oder Mt. 1,25.
 Fricassée von Huhn und Junge.
 Sal, grün, mit Gurkensalat.
 Hammelrücken.
 Compot. Salat. Syrris.
 Zur gefl. Beachtung! Die wöchentlichen Abonnement-Con-
 certe beginnen Mittwoch den 21. April cr. Nachmittags.
 Kochschichtsvoll Fritz Rahne. (r)

Fest-Commers
 zu Ehren des VIII. allg. deutschen Handwerker-tages hierseibst.
 Alle hochverehrten Herren Ehrenäste, Delegierte und Theilnehmer,
 sowie alle festlich, Handwerkermeister hier laden wir zu einem
Fest-Commers
 am Montag den 22. April cr. Abends 8 Uhr
 in dem festlich geschmückten Saale des „Prinz Carl“ zu reger Theil-
 nahme hierdurch ganz ergebenst ein.
 Für Damen sind die oberen Räume während des offiziellen Theiles
 reservirt.
Das Comité.
 Montag den 22. April Abds. 8 Uhr
 im Neuen Theater
Enterpia.
 Gebr. 1881. **Concert, Theater u. Ball.**

Kirchbau-Bazar.
 Der Verkauf des Bazar's zum Besten des Kirchbau-Vereins
 findet Mittwoch u. Donnerstag den 24. u. 25. April
 von 10 Uhr früh bis 9 Uhr Abends in dem freundlich bewilligten unteren
 Saale des Stadtköniglichen Hofes (Königsplatz) statt. Werthvolle und nüt-
 zliche Gaben sind uns in dankenswerthester Weise reichlich zugegangen, und der
 Bazar bietet daher die mannigfaltigsten Verkaufsgegenstände zu sehr mäßigen
 Preisen. Die Gekaufte Hülfsleistung der Kaufleute werden durch Vertheilung
 ihre Bewerthung finden. Durch besondere Güte wird den Besuchern Vor-
 mittags und Nachmittags Concertmusik dargeboten werden, auch ist für lei-
 stliche Verköstigungen bestens gesorgt. Der Eintrittspreis beträgt 20 Pfa. für
 die Person. Um lebhaften Verkauf bitten
Das Comité.

Stadt-Theater.
 Sonnabend den 20. April
 205. Vorstellung.
 Anfang 7 1/2. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
 Erstes und verheißenes Gastspiel von
 Josef Kainz vom Deutschen Theater
 in Berlin.
Sabale und Liebe.
 Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Akten
 von Friedrich von Schiller.

Sonntag den 21. April
 Nachm. 3 1/2 Uhr 26. u. letzte Fremden-
 Vorstellung bei hohem Besuche.
Durchs Ohr.
 Lustspiel in 3 Akten von W. G. Jordan.
 Uebers.!

Die Verführerin.
 Lustspiel in 1 Akt von G. von Moser.
 Abends 7 1/2 Uhr
 206. Vorstellung.
 Zweites und letztes Gastspiel von Josef
 Kainz vom Deutschen Theater in Berlin.
 Uebers.!

Die Anna-Lise.
 Schauspiel in 5 Akten v. Hermann Geisk
 Leopold: Josef Kainz als Gast.
 Montag den 22. April
 207. Vorstellung.

Doktor Klaus.
 Lustspiel in 5 Akten von V. Arconge.
 5 Personen-Verzeichniß folgt in
 der Sonntags-Ausgabe.

Dienstag den 23. April
 208. Vorstellung.
 Letztes Gastspiel des Komikers William
 Müller.
Krieg im Frieden.
 Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser
 und Franz v. Schönthan.

Donnerstag den 25. April 1895
 Schluss des Spielabtritts.

Walhalla-Theater
 Direction: Richard Hubert. (r)
Neuer Spielplan!
Mr. Jean de Henau
 (ohne Arm), mit den Comarissen
 Lucia und Carmen. Zehnfüßler,
 als Schnellmoler, Knüttelballe, Zu-
 strumentalist etc. (Censurfrei!) —
 Will Welda u. Mr. Nels, Wreaburg-
 Compositen auf dem hohen Doppel-
 Tonspiel. — Die drei Gelehrten
 Nels, Gumbeliter am dreifachen
 schwebenden Tropfen. — Will Erna
 mit ihrer abgerichteten Gilt- u. Sünde-
 mente. — Mr. Walton mit seinen
 „senkrecht“ dreifachen Werden und
 Affen. — Herr Jean Crasse, Zu-
 instrumentale u. Zehnfüßler-Simitator.
 — Die Gelehrten Tommy und Jean
 Crasse. Original-Geangs- und
 Imitations-Quettillen. — Herr Max
 Menzel, Gesangs- und Charakter-
 Humorist. (r)
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
 Nachmittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr:
Grosser Fröhshoppen
 bei
Frei-Concert.
 Jeden Sonntag
 Nachmittags 4—6 Uhr
Gröbe
Nachmittags-Vorstellung.
 Eltern, Bornünder, Gelehrer u. l. u.
 haben das Recht, auf je ein Wille ein
 Kind frei dazu mitzubringen.

Anwärtinge Theater.
 Sonntag, 21. April.
 Magdeburg (Stadtth.): 12 Uhr Matinee.
 Abends: Der Trompeter von
 Sillingen.
 Leipzig (Altes Th.): Tala-Tola.
 Leipzig (Neues Th.): Frau Diavolo.
 Kitzingen.
 Dessau (Hoftheater): Frau Diavolo.
 Veruburg (Hofth): Der Geizige. Der
 zerbrochene Krug.
 Weimar (Hoftheater): Faust II. (Hofsen-
 fieder).
 Götting (Hofth): Niangi.

Concerthaus
 Morgen Sonntag von Nachm.
 4 Uhr ab
Großer Ball.

Zür Segelgesellschaften.
 Weine gut abgekühlt, mit freund-
 lichem Segelzimmer versehen
Segelbahn,
 welche inmitten eines schönen Baum-
 reicher Gartens liegt, für Son-
 abend Abend zu besetzen. (r)
Hötel Kaiserhof, Meißner. 132
Rest. Münch. Frühstückstube
 Geißler. 43 (Ede Concordia-Passage).
 Empfehlung mehr reich, Speisefarte,
 Sonntag Spediluden. Chr. Alttag (r)